



### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Evangelium nach Johannes 2, 13-25

*Reißt diesen Tempel nieder,  
in drei Tagen  
werde ich ihn wieder aufrichten*

Das Paschafest der Juden war nahe, und Jesus zog nach Jerusalem hinauf.

Im Tempel fand er die Verkäufer von Rindern, Schafen und Tauben und die Geldwechsler, die dort saßen.

Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus, dazu die Schafe und Rinder; das Geld der Wechsler schüttete er aus, und ihre Tische stieß er um.

Zu den Taubenhändlern sagte er: Schafft das hier weg, macht das Haus meines Vaters nicht zu einer Markthalle!

Seine Jünger erinnerten sich an das Wort der Schrift: Der Eifer für dein Haus verzehrt mich.

Da stellten ihn die Juden zur Rede: Welches Zeichen lässt du uns sehen als Beweis, dass du dies tun darfst?

Jesus antwortete ihnen: Reißt diesen Tempel nieder, in drei Tagen werde ich ihn wieder aufrichten.

Da sagten die Juden: Sechszwanzig Jahre wurde an diesem Tempel gebaut, und du willst ihn in drei Tagen wieder aufrichten?

Er aber meinte den Tempel seines Leibes.

Als er von den Toten auferstanden war, erinnerten sich seine Jünger, dass er dies gesagt hatte, und sie glaubten der Schrift und dem Wort, das Jesus gesprochen hatte.

Während er zum Paschafest in Jerusalem war, kamen viele zum Glauben an seinen Namen, als sie die Zeichen sahen, die er tat.

Jesus aber vertraute sich ihnen nicht an, denn er kannte sie alle und brauchte von keinem ein Zeugnis über den Menschen; denn er wusste, was im Menschen ist.

Die Schrift-Texte eines jeden Tages sind bequem zu finden über unsere Homepage

[www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)

(auf der Startseite unter „Perikopen“).

Wer klassisch in einer gebundenen Bibel lesen möchte, dem sei der auf Seite 4 abgedruckte Bibelleseplan empfohlen.

### WORT ZUM SONNTAG



Tempelberg Jerusalem – im unteren Teil der Befestigungsmauer Steine des alten jüdischen Tempels; oben die Kuppel der Al-Aqsa-Moschee  
Foto: Josef Bösch

*Er fragt nicht.  
Er hört nicht zu.  
Er reagiert nicht besonnen.  
Er schreit.  
Er tobt.  
Er greift zur Geißel.*

#### Wir alle sind der Tempel Gottes

**Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste,**

ER – Jesus – zeigt hier ein ganz anderes Gesicht. Das irritiert mich. Was macht ihn so wütend, dass selbst ER kein Verständnis mehr aufbringen kann?

Der Tempel in Jerusalem ist für Juden und war damit auch für Jesus nicht „bloß“ eine Kirche, wie wir Kirchen kennen und verstehen. Der Tempel in Jerusalem wird verstanden als der eine Ort auf Erden, an dem man Gott am aller-nächsten kommt, seiner Gegenwart am unmittelbarsten begegnet. Und das ist Jesus heilig. Da gibt es kein Wenn und Aber, keine Entschuldigungen. Er ist er-

bost darüber, dass die Menschen das nicht mehr achten und respektieren, sondern nur ihren eigenen (wirtschaftlichen) Vorteil suchen.

Jesus meint mit dem Tempel auch seinen Leib, Gott in sich. Diesem Bild begegnen wir in der Bibel immer wieder.

Wir alle sind der Tempel Gottes, er wohnt in uns selbst. Und wie sieht es da aus? Wären da auch Aufräumarbeiten nötig?

Die Fastenzeit lädt dazu ein unsere Energien zu nutzen, um in uns wieder Platz zu machen für das Wesentliche.

Und auch wir sollten uns nicht aufhalten mit Erklärungen und Ausflüchten, sondern uns vielmehr ein Beispiel an Jesu Entschlossenheit nehmen. Hier einen Gedanken „Ich muss mehr haben“ umstoßen, dort ein selbstsüchtiges Vorhaben umstoßen, hier Platz schaffen für ein tägliches 15-minütiges Abendgebet ...

Ich finde Gefallen an diesem tatkräftigen Jesus. Ich bitte dich, Jesus, pack

mit an in meinem Tempel. Stärke in mir die Energie für den Glauben und die Entscheidungskraft, damit ich das Richtige tue und das Falsche lasse.

**Sandra Weber, Gemeindereferentin**

#### Gott

*Nicht ich, sondern Du  
Nicht ich allein, sondern ich in Dir  
Nicht einfach Du, sondern Du in mir*

*Ich in Deinen Verheißungen  
und Du in meinen Gedanken*

*Ich in Deinem Willen  
und du in meinen Taten*

*Ich in Deiner Gnade  
und Du in meinen Händen*

*Ich in Deiner neuen Welt  
und Du in meinem Alltag*

*Nicht ich, sondern Du  
Nicht ich allein, sondern ich in Dir  
Nicht einfach Du, sondern Du in mir*  
**Anton Rotzetter**

#### Gottes Schöpfung ist sehr gut! Weltgebetstag aus Surinam

Surinam, das kleinste Land Südamerikas, steht heuer im Mittelpunkt des Weltgebetstages. Das ökumenische Frauenteam lädt am mor-

gigen Freitag, 2. März, in der Evangelischen Kirche dazu ein. Beginn ist um 18.30 Uhr mit Einsingen der Lieder, 19.00 Uhr Gottesdienst und anschließend im Evangelischen Gemeindezentrum Kennenlernen des Landes.





# BLICK in die GEMEINDEN

## TERMINE ST. PETER

### Sonntag, 4. März

Unsere Ministranten von St. Peter verkaufen am Sonntag nach den Gottesdiensten **Kuchen** auf dem Kirchenplatz. Der Erlös geht in die Ministrantenkasse und ist für die diesjährige Romfahrt bestimmt.

### Montag, 5. März

**Erstkommunion 2018 – Elternabend** für die Eltern aus Bad Waldsee und Michelwinnaden im Kath. Gemeindehaus St. Peter (Großer Saal). Beginn: 19.30 Uhr.

### Dienstag, 6. März

**Freizeittreff** um 14.00 Uhr im Gemeindehaus (Peterskeller).

### Mittwoch, 7. März

**Sitztanzen**, im Kath. Gemeindehaus (Peterskeller) von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr. Senioren, die Freude an Gesang, Musik und Bewegung haben, sind herzlich dazu eingeladen. Ich freue mich auf Ihr Kommen. Agi Jüelkenbeck, Tel. 6001, E-Mail: agi.juelkenbeck@t-online

### Donnerstag, 8. März

**Projekttchor für Ostern:** von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr, im Gemeindehaus St. Peter (Chorraum).

## REUTE

**Mitgliederversammlung:** Die Solidarische Gemeinde Reute-Gaisbeuren, die ja aus dem katholischen Krankenpflegeverein hervorgegangen ist, hält am **Freitag, 16. März**, ihre Mitgliederversammlung ab. Neben den obligatorischen Berichten des Vorstandes, des Schriftführers und des Kassiers geht es erneut um eine Satzungsänderung. Dieses Mal einschneidend: Unsere „Solidarische Gemeinde“, bisher nicht rechtsfähiger Verein unter dem Dach der Katholischen Kirchengemeinde, soll in einen eingetragenen Verein umgewandelt werden. Die Initiative hierzu kam nicht vom Vorstand, sondern vom Verwaltungsausschuss der Diözese, der unsere 2018 beschlossene Satzung nicht genehmigt hat, da sie mit dem Kirchenrecht nicht vereinbar sei. Weihbischof Matthäus Karrer hat sich dankenswerterweise bereiterklärt, zu unserer Mitgliederversammlung zu kommen und uns diesen auch aus seiner Sicht notwendigen, aus unserer Sicht schwer zu verstehenden Schritt zu erklären. Zur Komplettierung des Neustarts werden auch Neuwahlen durchgeführt. Nicht nur deshalb: herzliche Einladung (vor allem an die Mitglieder) zu dieser Versammlung, die um **19.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus** stattfindet.

Für die Vorstandschaft:  
Pfr. Stefan Werner

**Kuchenverkauf:** Nach dem Sonntags-Gottesdienst am 4. März findet zum ersten Mal nach der

## Bußfeiern in der Seelsorgeeinheit

Der **Bußgottesdienst** und die **Beichtgelegenheiten vor Ostern** können eine Einladung sein, unser Leben mit einem liebenden und verständnisvollen Blick anzuschauen. Wir dürfen vieles sehen, was uns gelungen ist und wofür wir dankbar sein können. Gleichzeitig aber stellen wir uns auch der Sünde und Schuld im eigenen Leben. Gott ist barmherzig. Wir selber dürfen uns von Gottes Barmherzigkeit beschenken lassen und dieses Geschenk an unsere Mitmenschen weitergeben.

## Fastenpredigt und Glaubensgespräch

In der Fastenzeit gibt es in St. Peter Bad Waldsee besondere Angebote zur Glaubensvertiefung für die ganze Seelsorgeeinheit. Sie sind eingeladen, an mehreren Sonntagen oder auch nur einem Sonntag zu kommen. An diesem Sonntag, 4. März, befasst sich Pfarrer Stefan Werner mit der Aussage im Credo „Ich glaube ... an die heilige Katholische Kirche“ und fragt: Nach allem, was war? Anschließend Glaubensgespräch.

### Vorhinweis: Ökumenischer Kreuzweg 2018 Bad Waldsee

Sich miteinander auf den Weg machen – die Gegenwart Jesu Christi in unserem Leben erfahren  
Termin: Palmsonntag, 25. März, Beginn 17.00 Uhr an der Kath. Kirche St. Peter, einmal um den Stadtsee herum, Abschluss ca. 18.45 Uhr an der Evangelischen Kirche, anschließend Ständerling im Evangelischen Gemeindehaus. Die einzelnen Stationen werden von unterschiedlichen Gruppen und Gruppierungen gestaltet wie Hospiz, EINE-Welt-Laden, Jugend ... Weitere Infos im nächsten KA.

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde und Evangelische Kirchengemeinde Bad Waldsee

## FASTENZEIT

Hier die einzelnen Termine der Bußfeiern:

**Dienstag, 6. März**, um 18.00 Uhr in St. Johannes, **Michelwinnaden**

**Sonntag, 11. März**, um 19.00 Uhr in St. Peter

**Donnerstag, 15. März**, um 19.00 Uhr in St. Johannes Baptist, **Haisterkirche**

**Freitag, 16. März**, um 19.00 Uhr in St. Peter und Paul, **Reute**

**Mittwoch, 21. März**, um 15.00 Uhr St. Peter, speziell für unsere älteren Mitchristen

Wer darüberhinaus das Sakrament

der Versöhnung, die Beichte, feiern möchte, sei auf die regelmäßigen Beichtzeiten verwiesen, siehe Seite 4. Gerne können Sie auch einen persönlichen Beicht-Gesprächstermin mit Pfr. Bucher oder Pfr. Werner vereinbaren.

Beachten Sie auch die besonderen Beichtzeiten:

**Freitag, 23. März**, von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr vor dem Segnungsgottesdienst in St. Peter

**Gründonnerstag, 29. März**, von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in St. Peter

**Karfreitag, 30. März**, ab 11.00 in St. Peter und Paul, Reute

## PFARRBÜRO ST. PETER

In der Zeit bis **Dienstag, 6. März**, wird das Pfarrbüro renoviert und befindet sich deshalb während dieser Zeit im Haus nebenan im ehemaligen Eine-Welt-Laden (Gut-Betha-Platz 10). Am Mittwoch, 7. März, ist das Pfarrbüro geschlossen. Ab Donnerstag, 8. März, steht es dann in neuem Glanz am alten Ort wieder zur Verfügung. Wir bitten um Beachtung!

## INTEGRATIV

**Herzlich Einladung zum Integrativen Gottesdienst (Gottesdienst für Hörende und Menschen mit Hörbehinderung zusammen)** an diesem Sonntag, 4. März, um 11.00 Uhr in St. Peter in Bad Waldsee. Der Gottesdienst wird von Diakon Karl-Josef Arnold und Dieter Amann in die Gebärdensprache übersetzt. Die Lieder werden vom Gebärdensprachchor mitgestaltet. Anschließend findet im Gemeindehaus ein gemeinsames Kennenlernen statt. Ein kleines Mittagessen, danach Kaffee mit Hefezopf werden angeboten. Zudem wird es einen Vortrag über die Gehörlosenschule Ruhuwiko / Tansania geben.

**Dieter Amann** ist in Ausbildung zum Ständigen Diakon. Seine Ausbildungsgemeinde ist die Kirchengemeinde Bad Waldsee und sein Mentor ist auch in Bad Waldsee. Seine Aufgabe während der Ausbildung ist es unter anderem, ein Projekt zu entwickeln und durchzuführen. Als Projektarbeit hat er sich für die Gestaltung von drei Integrativen Gottesdiensten entschieden.

Die weiteren Termine sind am 10. Juni 2018 um 10.30 Uhr in St. Peter und Paul in Reute und am 7. Oktober 2018 um 10.30 Uhr in St. Johannes Baptist in Haisterkirche.

## MICHELWINNADEN

**Erstkommunion 2018: Elternabend für die Eltern aus Michelwinnaden** ist am kommenden Montag, 5. März, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Peter in Bad Waldsee (Großer Saal).

**Kleidersammlung Aktion Hoffnung in Michelwinnaden – Ergänzung:** Wie schon im Kirchenanzeiger Nr. 7 angekündigt, können die Kleidersäcke für die Aktion Hoffnung am Samstag, 10. März, am Parkplatz bei der Kirche abgegeben werden – und zwar von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr. Wem dies am Samstag jedoch nicht möglich ist, der kann die Altkleider auch schon am Freitag, 9. März, ab 17.00 Uhr bei Markus Gebele zu Hause in

den Hänger abgeben. In der Woche davor werden die leeren Sammelsäcke – wie gewohnt – an die Haushalte verteilt. Zusätzlich liegen auch in der Kirche leere Sammelsäcke auf. Wir bitten um Beachtung!

**Eine Bitte des Kirchenchors**, der vor kurzem Generalversammlung hatte (Bericht folgt): Wir würden sehr gerne neue Sänger dazubekommen, da wir im Moment nur noch acht Sänger sind. Wer könnte sich vorstellen, im Projekt auf Ostern mitzusingen? Wir werden uns auf schöne, moderne Lieder vorbereiten. Die Singtunde ist immer mittwochs von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Pfarrhaus Michelwinnaden (ra)



Eine Stunde

für mich

Besinnung

Impulse für die Fastenzeit

Dienstag 13. März

19.30 – 20.30 Uhr

Pfarrhaus Michelwinnaden

mit Gemeindefereferentin Sandra Weber

Gemeindefereferentin Sandra Weber gibt Fastenimpulse am Dienstag, 13. März, im Pfarrhaus Michelwinnaden (19.30 Uhr).

